

Pressebericht

"Treffen der Freunde der Geschichte"

im Rahmen des Projektes Clara III: Entwicklung der gemeinsamen partnerschaftlichen Zusammenarbeit der öffentlichen Verwaltung in der tschechisch-bayerischen Region

in Manský Dvůr am 22. 4. 2017

Das Treffen hat für den Veranstalter Mariánskolázeňsko, Freiwilligen Bund der Gemeinden, Frau Ivana Benčová eröffnet. Den Anwesenden wurde die Teilnahme an dem Projekt CLARA III präsentiert, dessen Hauptziel ist die Entwicklung der gemeinsamen partnerschaftlichen Zusammenarbeit der öffentlichen Verwaltung in der tschechisch-bayerischen Region ist. Die Grundidee des Projektes ist aus den positiven Erfahrungen der Kooperationspartner hervorgegangen, bei der Umsetzung der Projekte CLARA@eu (2005–2006) und CLARA 2 (2010-2013). Diese Projekte haben Grundstein der engen Zusammenarbeit der Ämter (Karlsbader Bezirk und Oberfranken) gelegt, die Zusammenarbeit muss man jedoch weiter entwickeln. Das Projekt fasst breites Spektrum der Bereiche der öffentlichen Verwaltung mit grenzübergreifender Bedeutung um.

Das Anwesen „Manský Dvůr“ liegt in dem Fördergebiet in der Nähe von Dolní Žandov. Aufgabe des Bundes Mariánskolázeňsko im großen Projekt Clara III. ist Entwicklung der Touristik und Radtouristik. Das Gebiet in der Umgebung von Dolní Žandov inkl. Manský Dvůr ist in dieser Hinsicht sehr interessant und es ist notwendig dieses Gebiet der Öffentlichkeit und den Institutionen zu präsentieren.

Nach kurzer Besichtigung des Museums Herrn Zdeněk Buchtele, das sich im Areal des Manský Dvůr befindet, haben die Anwesenden eine sehr interessante Präsentation des Inhabers von Manský Dvůr, Herrn Ing. Marek Babuška, CSc., gesehen. Die Präsentation hat die Geschichte des Hofes vorgestellt. Weiteren interessanten Vortrag hat Herr Richard Šulko (Verein der Deutschen in Böhmen, e. G.) vorgestellt. Für ausländische Teilnehmer hat sich Herr Dr. Gert Reiprich bedankt.

